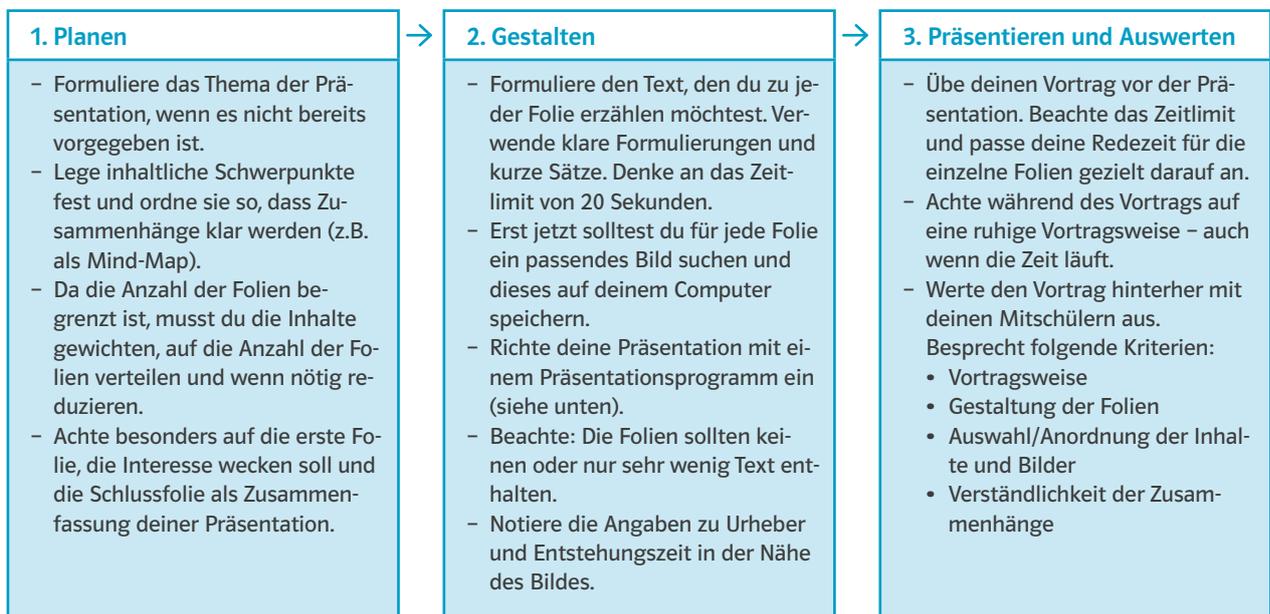


Einen Pecha-Kucha-Vortrag gestalten und präsentieren

Pecha-Kucha (jap. = wirres Geplapper) ist eine Präsentationstechnik mit genau vorgegebenen Regeln. Die Präsentation besteht aus maximal 20 Folien, die für jeweils 20 Sekunden eingeblendet werden. Wichtig: Auf den Folien befindet sich jeweils nur ein Bild ohne oder mit nur sehr wenig Text.

Ein Pecha-Kucha-Vortrag kann dir helfen, geschichtliche Abläufe und Prozesse zu wiederholen, besser zu verstehen und in einem sinnvollen Zusammenhang darzustellen. Der Vorteil liegt in einer kurzweiligen Präsentation, die sich auf das Wesentliche beschränkt. Um das zu erreichen, solltest du einige Hinweise beachten.

Arbeitsschritte



So richtest du eine Pecha-Kucha-Präsentation am Computer ein

1. Öffne eine Präsentationssoftware auf deinem Computer.
2. Füge die vorgegebene Anzahl an Folien ein: Menüleiste → Einfügen → neue Folie
3. Füge auf jeder Folie ein Bild ein: Menüleiste → Einfügen → Bilder → Bild aus Datei (Die Bilder solltest du vorher auf deinem Computer in einem Ordner gespeichert haben.)
4. Bringe das Bild durch Anklicken mit dem Bildwerkzeug in die richtige Größe und in die Mitte der Folie.
(Achte darauf, dass das Ausgangsbild nicht zu klein ist, da es sonst bei der Präsentation unscharf wird.)
6. Richte den Folienübergang ein: Menüleiste → Übergänge → Nach: 20,00 → für alle Folien übernehmen.
7. Speichere die Präsentation auf deinem Rechner und wenn nötig auf einen USB-Stick.
8. Gehe in der Menüleiste auf „Bildschirmpräsentation“ → „Vom Anfang wiedergeben“.

Name Klasse Datum